

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 7 (1953)

Heft: 3

Artikel: Wohn- und Ferienhaus am Comersee = Habitation et maison de vacances près du lac de Côme = Dwelling and holiday house on Lake Como

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-328509>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

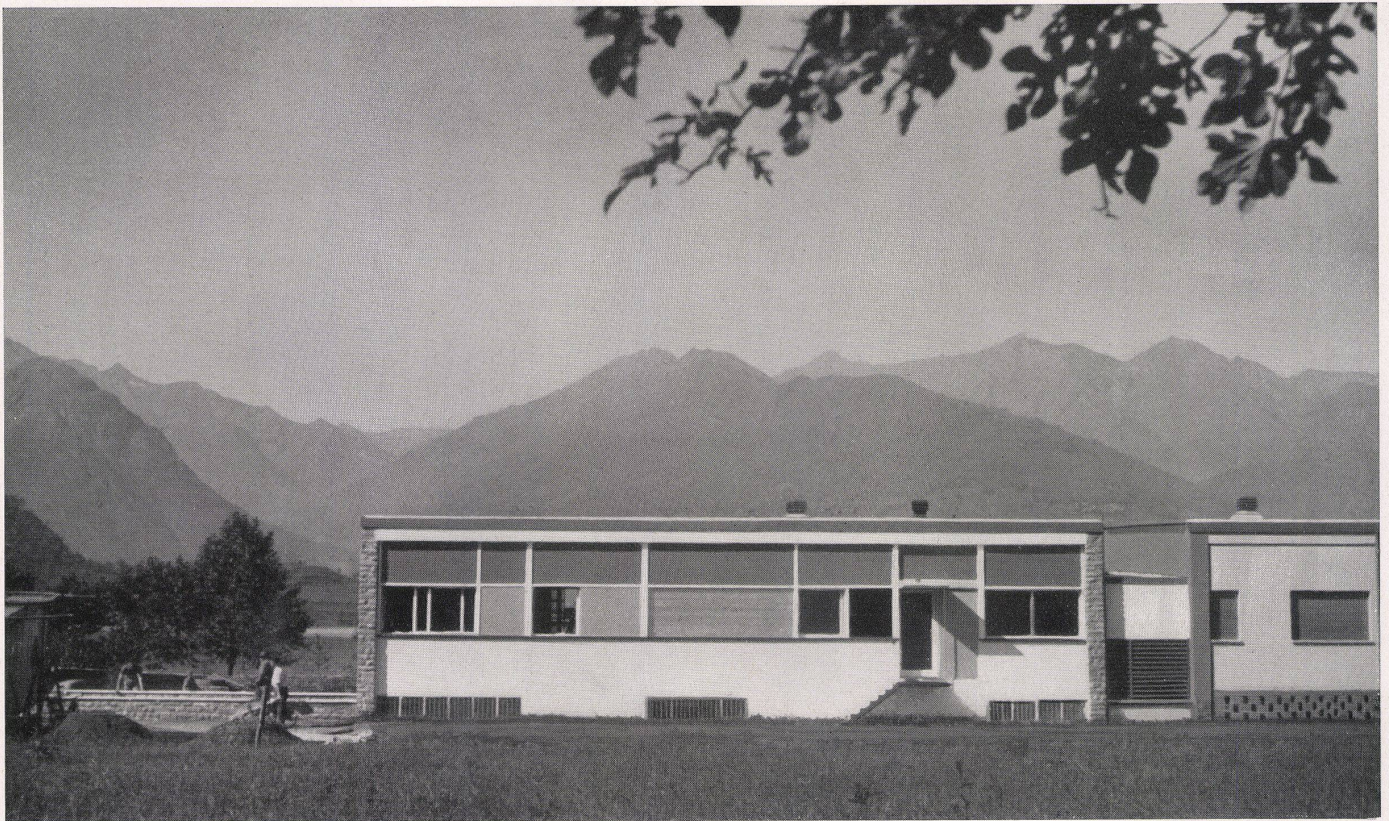
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wohn- und Ferienhaus am Comersee

Habitation et maison de vacances près du lac
de Côme

Dwelling and holiday house on Lake Como

Gesamtansicht des Ferienhauses von Norden. Die Flächen um die Fenster sind gelb, grau und schwarz gestrichen, die senkrechten und waagrechten Pfosten und Kämpfer weiß. Rechts das Wärterhaus.

Vue de la maison prise du nord. Les surfaces entourant les fenêtres sont peintes en jaune, gris et noir, les poteaux et sommiers sont blancs. A droite, la maison de garde.

Overall view of the holiday house from the north. The surfaces round the windows are painted yellow, grey and black, the vertical and horizontal posts and springers are white. On the right, the warden's house.

Architekten: Gianemilio,
Pietro und Anna Monti,
Milano

Aufgabe

Am Comersee war für einen passionierten Liebhaber des Fischesports ein Wohn- und Ferienhaus mit eigenem Wärterhäuschen, einem Netz- und Geräteschuppen und einem Becken für Forellenzucht zu bauen. Das Ferienhaus selbst sollte einen großen, durchgehenden Wohnraum mit Cheminée erhalten, dazu ein Eltern- und ein Kinderschlafzimmer mit Bad und Schrankraum, ein Gästezimmer mit eigenem Wasch- und Duschaum sowie eine Küche mit Serviceeingang. Das Wärterhaus war mit Wohnküche, zwei Schlafzimmern und einem Toilettenraum auszustatten. Im Keller waren Heizung, Kohlenraum, Waschküche, Keller, Pumpenraum, Garage und Boilerraum vorzusehen.

Lösung

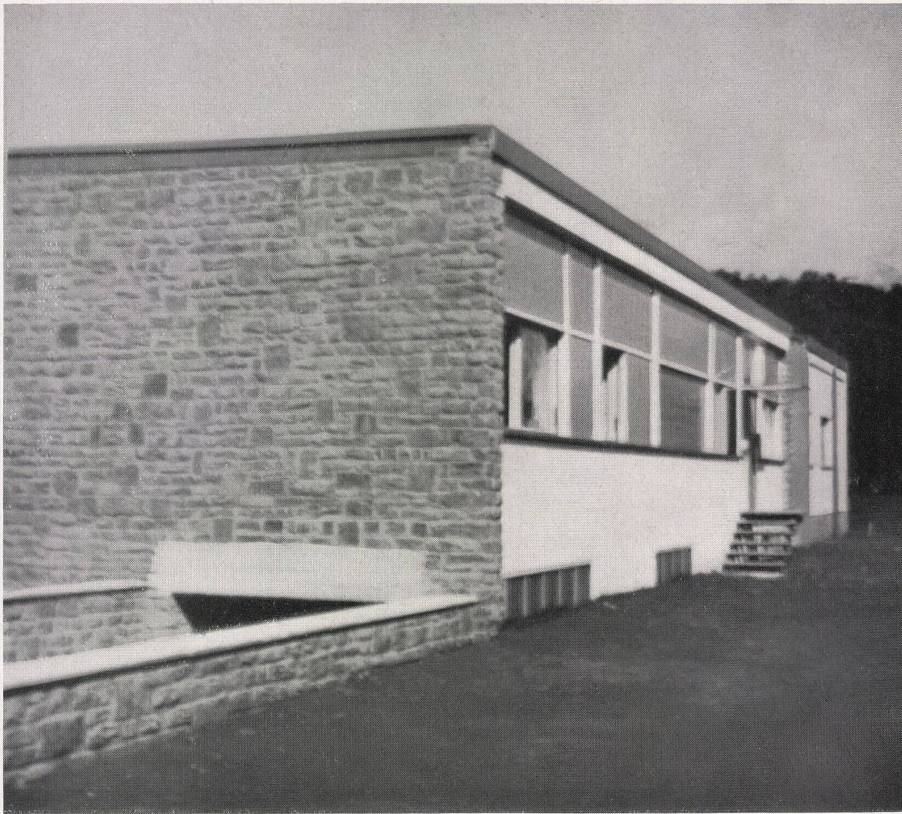
Ferienhaus und Wärterhaus wurden in einem streng geschlossenen, rechteckigen Grundriß zusammengefaßt, wobei die beiden Hausteile auch als Baukörper getrennt wurden durch einen niedrigen Zwischenbau, in welchem die Treppe zum Keller liegt. Das Wohnhaus besteht zur Hauptsache aus zwei geschlossenen Bruchsteinmauern, zwischen denen sich von Ost nach West folgend zunächst die beiden Schlafzimmer des Besitzers, Schrank- und Badzimmer, der große durchgehende Wohnraum mit freistehendem Cheminée und das Gästezimmer mit Toilettenraum und Küche befinden. Vor all diesen Räumen erstreckt sich gegen

Süden eine 3 m breite Terrasse mit Zugangstreppe vom Garten aus.

Die beiden Längsfassaden sind entsprechend ihren Funktionen verschieden ausgebildet. Die Südfassade gegen Garten und See ist fast völlig aufgelöst und zeigt außer zwei Mauerflächen durchgehend deckenhohe, völlig verglaste Türen. Die Bergseite dagegen ist aus Holz konstruiert und besteht aus Schiebefenstern und geschlossenen Feldern aus extrahartem Masonite, rhythmisiert durch vorspringende, senkrechte und waagrechte Holzstützen und -kämpfer. Die Rollstoren sind in dieser Wand eingebaut. Rollstoren und Lamellenstoren befinden sich auch über den großen Südöffnungen.

Die Terrasse besteht aus Lärchenbrettern, welche auf I-Eisenprofilen ruhen. Diese liegen wiederum auf Eisenbetonkonsolen und bilden gleichzeitig die Wangen für die Granitstufen der Gartentreppe. Das Haus ist flach gedeckt. Die beiden Mauerflächen gegen Süden sind zitronengelb gestrichen, die einzelnen Wandteile gegen den Berg erscheinen in verschiedenen satten Farben wie Zitronengelb, Grau und Schwarz, während die Pfosten und Kämpfer weiß gestrichen sind.

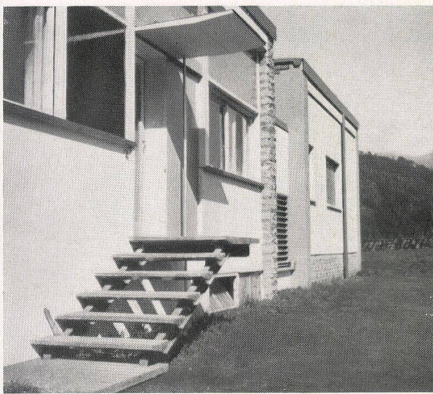
Das Wärterhaus, das im Gegensatz zu der sehr offenen Südwand des Ferienhauses stark geschlossen wirkt, ist grau und gelb. Das kleine Bauwerk zeichnet sich durch eine an japanische Häuser erinnernde Feinmaßstäblichkeit aus. Zie.



Seitenansicht von Nordosten mit Bruchsteinmauer und Garageneinfahrt.

Vue latérale prise du nord-est sur le mur en pierres de carrière et l'entrée du garage.

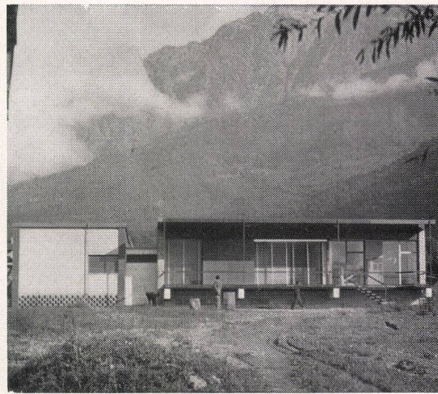
Side driveway view from the north-east with rubble wall and garage.



Serviceeingang und Wärterhaus. Die Treppe besteht aus Granitstufen auf I-Eisen-Wangen.

Entrée de service et maison de garde. L'escalier a des marches en granit posées sur des limons en fer en forme de I.

Service entrance and warden's house. The steps consist of granite units on I-sections.

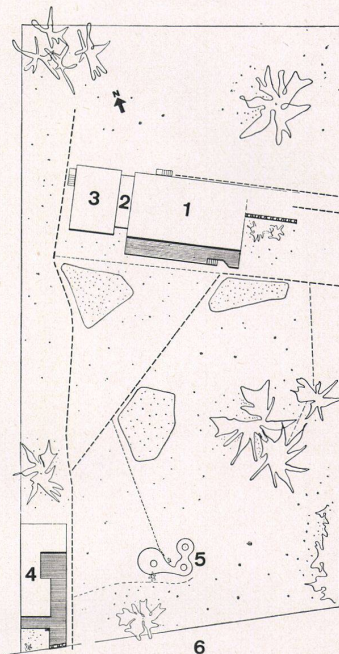


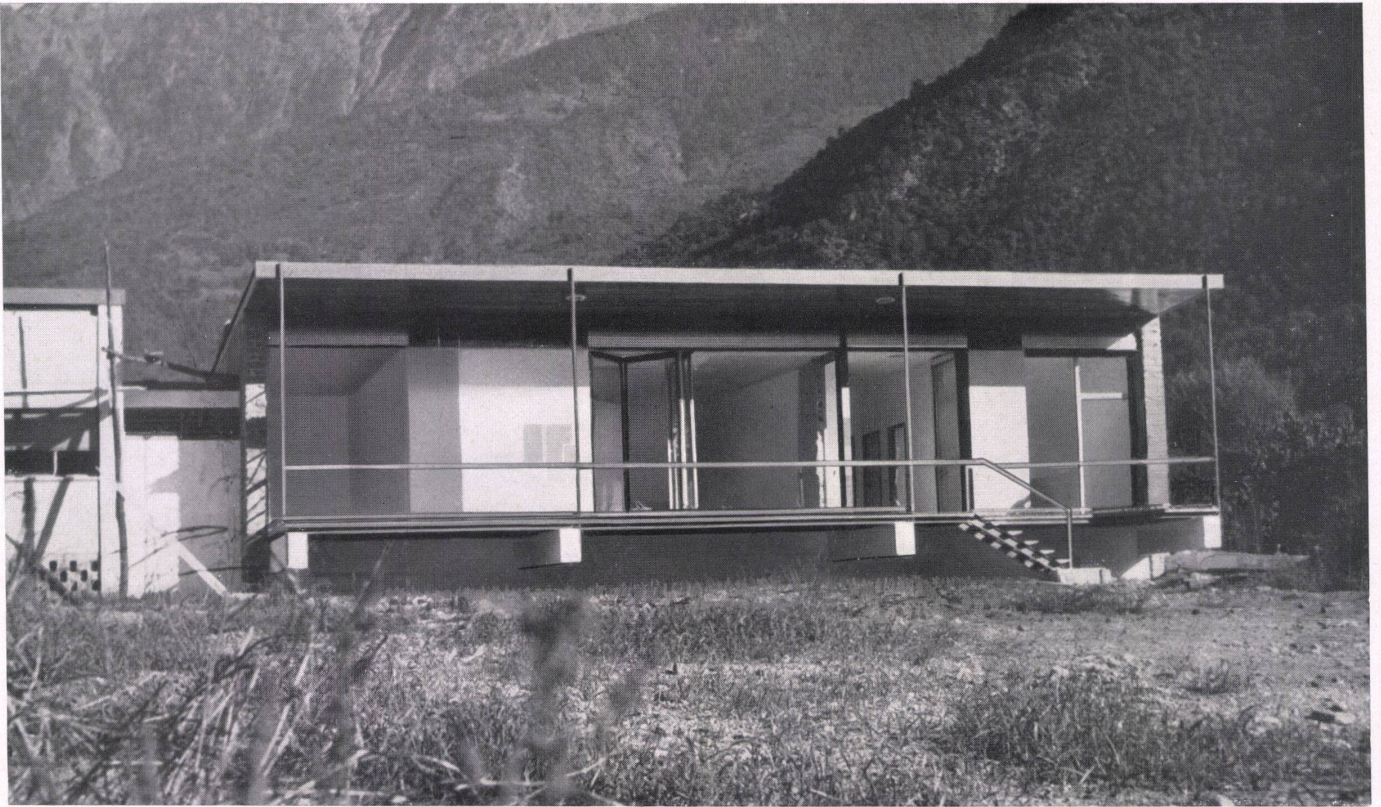
Garteneingang mit Treppe und Terrasse. Entrée du jardin avec escalier et terrasse.

Garden entrance with steps and terrace.

Lageplan / Plan de situation / General plan 1:1000

- 1 Ferienhaus / Maison de vacances / Holiday house
- 2 Zwischenbau mit Kellertreppe / Corps intermédiaire avec escalier de la cave / Intermediate structure with cellar steps
- 3 Wärterhaus / Maison de garde / Warden's house
- 4 Netz- und Geräteschuppen / Remise aux filets et aux Utensiles / Net and equipment shed
- 5 Forellenzuchtbecken / Bassin d'élevage de truites / Trout-breeding pool
- 6 Comersee / Lac de Côme / Lake Como

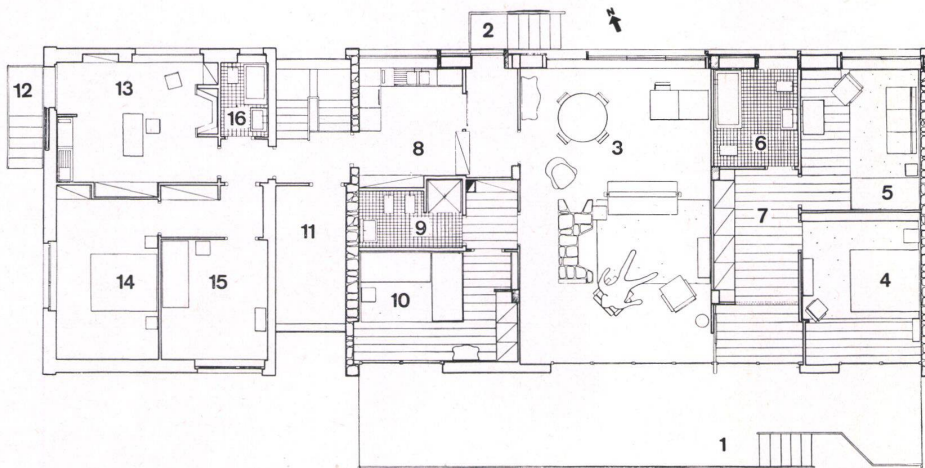




Südsansicht des Ferienhauses. Die Südfront ist im Gegensatz zur Bergseite geöffnet und mit deckenhohen Fenster-türen versehen.

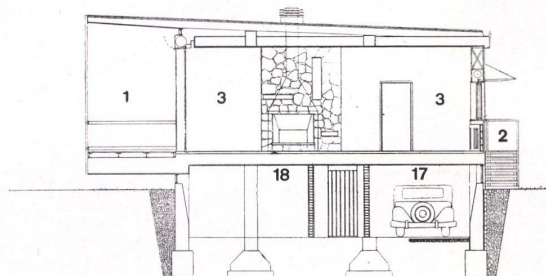
Vue du sud de la maison. La façade sud est, contrairement au côté opposé, très ouverte et munie de portes-fenêtres allant jusqu'au plafond.

View of the holiday house from the south. In contrast to the mountain-facing side, the south façade is very open and fitted with floor-to-ceiling French casements.



Grundriß / Plan 1:200

- 1 Eingang über Gartentreppe und -terrasse / Entrée au-dessus de l'escalier et de la terrasse-jardin / Entrance via garden steps and terrace
- 2 Serviceeingang / Entrée de service / Service entrance
- 3 Wohnraum mit freistehendem Cheminée / Living-room avec cheminée isolée / Living-room with free-standing fire-place
- 4 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom
- 5 Kinderzimmer / Chambres des enfants / Children's bedroom
- 6 Bad / Salle de bain / Bathroom
- 7 Schrankraum / Pièce des armoires / Cupboard space
- 8 Küche / Cuisine / Kitchen
- 9 Gastbad und -toilette / Bain et toilettes des hôtes / Guest's bathroom and toilet
- 10 Gastzimmer / Chambre d'hôtes / Guest room
- 11 Abstellraum mit Abgang zum Keller / Vestiaire avec sortie vers la cave / Repository with access to cellar
- 12 Eingang zum Wärterhaus / Entrée de la maison de garde / Entrance to warden's house
- 13 Wohnküche / Living-room/cuisine / Kitchen cum living-room
- 14 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom
- 15 Kinderzimmer / Chambre des enfants / Children's bedroom
- 16 Bad und Toilette / Salle de bain et toilette / Bath and toilet
- 17 Garage
- 18 Keller / Cave / Cellar



Schnitt von Osten / Coupe du côté est / East section 1:200